

## Ein Jubiläum: 20 Jahre Buchmessenbesuche der Burgwaldschule — Frankfurt lockt wieder Hunderttausende...

Obwohl bekanntlich Herbstferien waren, machten sich trotzdem 25 Jugendliche und vier Lehrer auf nach Frankfurt am Main, um der größten Büchermesse der Welt einen Besuch abzustatten. Gastland 2018 war das ferne Georgien, gelegen zwischen dem Schwarzen und dem Kaspischen Meer.

Begleitet wurden die Bücher- und Medienfans von Jasmin Hofmann, der neu gewählten Deutsch-Fachbereichsleiterin, Hanna Gläser (Mediathek), Renè Koch sowie zum 20. Mal hintereinander Hans-Friedrich Kubat (FB Deutsch).

Mit der Bahn waren die Realschüler bereits am frühen Morgen an einem Tag für das Fachpublikum umweltfreundlich in Frankenberg gestartet, um die Zeit auf dem riesigen 170.000-Quadratmeter-Gelände auch wirklich ausgiebig genießen zu können.

Sehr viele Verlage – insgesamt waren über 7.100 aus hundert Ländern mit ihren Ständen vertreten - widmeten sich mit ihren Autoren und Schriftstellern in diesem Jahr erneut der Geschichtsaufarbeitung in Europa, der bedrohlichen Klimaentwicklung weltweit, den aktuellen Krisen in vielen Ländern der Erde, insbesondere den arabischen und nordafrikanischen, oder auch diversen Gefährdungen durch Terrorismus...

Tausende neuer Sachbücher wollen auch im Winter 2018/2019 den Markt erobern. Erstaunlich, dass auch immer wieder Roman- und Drama-Klassiker der letzten und auch früherer Jahrhunderte neu aufgelegt und modern präsentiert werden. Mit eindrucksvollen Kunst- und Riesenbüchern sowie ansprechend gestalteten Ausstellungsflächen auf über 17 Hektar (!) warb man großzügig für den jeweiligen „Renner“ der Saison.

Begeistert waren viele von der Atmosphäre in der stimmungsvollen Halle der Gäste aus Georgien mit ihrer seltsam anmutenden, jedoch sehr schönen Schrift.

Live sahen und hörten die Realschüler nicht nur berühmte Autoren und Dichter, sondern auch sehr viele Prominente aus der bunten Glitzerwelt des Bühnen- und Fernsehgeschäfts, der Politik und des Sports, so etwa Michelle Hunziker, Esther Schweins, Wladimir Kaminer, Nele Neuhaus, Andreas Kieling, Trainer Löw, Ulrich Wickert, Charlotte Link, Alice Weidel sowie erneut Bergsteigerlegende Reinhold Messner – oder sie waren Gäste von Live-Sendungen diverser Sender und Zeitschriften.

War der Iran 2015 noch ein spontaner Boykotteuer der Messe wegen der tags zuvor erfolgten Würdigung des Kritikers Salman Rushdie gewesen, präsentierte sich das große Land nun wieder mit mehreren Beiträgen. Überhaupt waren die Asiaten stark vertreten, ebenso die USA und Osteuropa.

Natürlich gab es bei der abendlichen Heimreise im Zug so manch kleinen Schatz in den Stoff-Tragetaschen und denen der Freunde zu bestaunen: Äußerst begehrt waren die Autogramme

und sogar Widmungen von berühmten Menschen – und die Sammlungen oft kunstvoll gestalteter Lesezeichen...

Für die Burgwaldschule sind die Reisen zur Buchmesse seit Jahren ein Anliegen und gehören mit zu den vielfältigen Bemühen, die jungen Menschen mit der Welt der Bücher, der Literatur und des Lesens vertraut zu machen. So war die Tour in die Mainmetropole bereits die 20. in Folge - ein tolles Jubiläum...

Text & Fotos: Kubat, Hans-Friedrich

- 25 interessierte Schüler der achten bis zehnten Klassen führen trotz der Ferien zusammen mit vier Lehrern zur 70. Buchmesse nach Frankfurt/Main!



- Impressionen aus den Hallen

